

Barbora Křivohlavá

KG Kutna Hora - KG Kortsch



Praktikum: 17. 5.–31. 5. 2014

Vor allem wurde ich von dem Art und Weise, wie die Portfolios den Kindern geleitet werden angesprochen. Weiter dann wie die Kinder systematisch Beurteilt werden. Die Portfolios werden von den Kindern selbst gestaltet. Die Lehrerin notiert meistens nur das, was sie von Kindern mitgeteilt bekommt, als Notierung wert. Es wird oft gefragt, was kann ich schon, was habe ich gelernt. Als KG Leiterin wurde ich angesprochen von den Vorgängen, wie die pädagogische Arbeit im Team geplant wird. Sehr gut finde ich, die Belohnung den Lehrerinnen. Mit denen wird am Anfang des Jahres das persönliche Ziel, Aufgabe, Thema anhand von Leitbild abgesprochen. Am Ende des Jahres kann sich die Lehrerin dann selber im Gespräch mit der Direktorin beurteilen. Wenn es abgestimmt wird, wird sie anhand dessen dann in kommendem Jahr belohnt. Sollte es in zwei aneinander gehende Jahre in der Höhe von 100 % sein, wird diese Zusatzbelohnung zu fixem Anteil ihres Lohnes sein.

„Gib und es wird dir gegeben sein.“

Am intensivsten wurde für mich das Abschiedsfeier. Bei der haben für uns Kinder getanzt und anschließend wurden wir mit der zweiten Kollegin aus Tschechien von jedem den Kindern persönlich gestreichelt. Zum Schluss legten die Kinder um uns wie Sonnenstrahlen die Tücher mit denen sie tanzten herum.



„Ich befürchte mich nicht mich auszudrücken.“



„Das ist mein Vater!“

